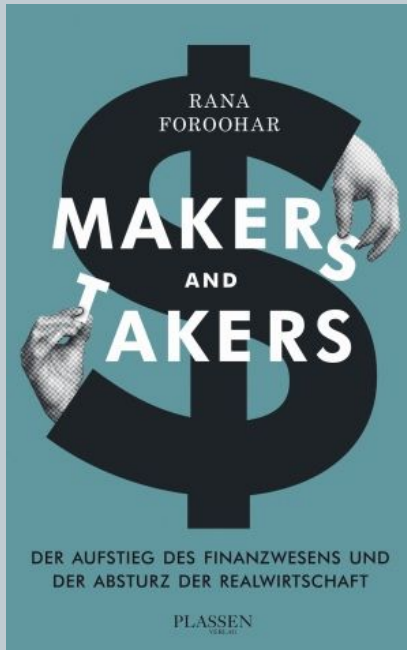


NEUERSCHEINUNG

Realwirtschaft vs. Finanzwesen – sind gute Zahlen wichtiger als gute Produkte?



BIBLIOGRAFISCHE DATEN

Rana Foroohar

Makers and Takers.

Preis: 29,99 € (A: 30,90 €)

420 Seiten | gebunden mit SU

ISBN: 978-3-86470-438-3

Kulmbach, Februar 2017

Was hat den Niedergang der US-Wirtschaft verursacht? Waren es, wie Neu-Präsident Trump meint, die billige Konkurrenz aus dem Ausland und die illegalen Arbeiter in den USA? Oder hat es doch vielleicht andere, systemimmanente Gründe?

CNN-Journalistin Rana Foroohar sagt ganz klar: Die Probleme sind hausgemacht. Die „Makers“, also diejenigen, die Waren produzieren und Dienstleistungen anbieten, wurden über Jahrzehnte von den „Takers“, der Finanzindustrie, immer mehr an den Rand gedrängt und bevormundet. Gute Zahlen statt gute Produkte, so lautet die Devise.

Foroohar geht dieser Entwicklung auf den Grund. Sie findet die bis an den Beginn des 20. Jahrhunderts zurückreichenden Wurzeln in den Chefetagen der Unternehmen, in den Wirtschaftswissenschaften, in der MBA-Ausbildung ... Aber sie zeigt auch, was getan werden muss, um Amerika – und die Weltwirtschaft – fit für die Zukunft zu machen.



Rana Foroohar ist stellvertretende Redaktionsleiterin beim Time-Magazin und verantwortet die Bereiche Ökonomie, Wirtschaft, Politik und auswärtige Angelegenheiten. Außerdem ist sie für CNN als Global-Wirtschaftsanalystin tätig.